

## Übersicht der geförderten Projekte

<b>Vergaberunde:</b>	15. Runde, I. Quartal 2015
<b>Anzahl Antragseingänge:</b>	3 Anträge
<b>Anzahl geförderter Projekte:</b>	2 Projekte
<b>Gesamtfördervolumen:</b>	10.000,- € (netto)

**Projekt 1:** → **Kita-Kinder, Erzieher/-innen, Eltern, allgemeine Öffentlichkeit**

### „Der König und sein Daumen – Klimaschutz für alle Leut“

Antragsteller/-in: **NaturGut Ophoven, Leverkusen**

**Inhalt:** Auf Basis des vom NaturGut Ophoven entwickelten und herausgegebenen Handbuchs für Erzieher/-innen zum Klimaschutz im Kindergarten "Kleiner Daumen – große Wirkung" wird im Projektrahmen ein Puppentheaterstück für Kitas entwickelt und mit Hilfe des Puppentheaters Papiermond aufgeführt. Aufgrund der ungebrochenen Faszination des Puppenspiels für Kita-Kinder wurde dieses Format gewählt, um die Inhalte des Handbuchs kreativ und spielerisch zu vermitteln. Es soll dazu eine spannende Geschichte rund um einen König und seinen 'vorwitzigen' Daumen entwickelt werden. Zur Vor- oder Nachbereitung des Stücks erhalten die Kitas jeweils ein Exemplar des o.g. Handbuchs, um Klimaschutz im Kindergartenalltag umzusetzen. Die EnergieAgentur.NRW wird zudem in Co-Finanzierung das Puppenspiel am Jahresende in den 3 Siegerkindergärten des landesweiten Wettbewerbs "Klimakita.NRW" der EnergieAgentur.NRW aufführen lassen und ist auch an der pädagogischen Entwicklung beteiligt.

**Projekt 2:** → **Familien, Erwachsene, Engagierte im Nachhaltigkeitsprozess, Presse**

### „KlimaTag im Kölner Zoo am 17.05.2015“

Antragsteller/-in: **Zoologischer Garten Köln AG, Köln**

**Inhalt:** Nach dem sehr großen Erfolg des KlimaTags 2014, mit sehr positivem Feed-Back sowohl auf Seiten der Klima-Akteure als auch auf Seiten der Zoobesucher/-innen, führt der Kölner Zoo auch in 2015 gemeinsam mit dem 'Kompetenzteam KlimaBildung Köln', sowie der RheinEnergie AG einen KlimaTag im Zoo durch. Der Wunsch einer Wiederholung entstand bereits sehr früh auf Nachfrage von vielen Seiten und gemeinsam wurde geprüft ob eine optimierte Auflage des KlimaTags in 2015, ebenfalls in der noch zweijährigen Klimaschutz-Kampagne europäischer Zoos und Aquarien ("PoleToPole-Campaign") durchgeführt werden kann und sollte. Das Votum war eindeutig und auch das Ziel den KlimaTag in 2015 durch neue Schwerpunkte zu optimieren: (1) Direkte Einbindung der Presse in den KlimaTag (nicht nur vorab), um eine möglichst umfassende Berichterstattung vom KlimaTag selbst zu erzielen (z.B. "Presseführung KlimaTag" für eingeladene Presse mit ausgewählten Stationen-Highlights). (2) Prominente Einbindung des neu errichteten Bauernhofs ("Clemenshof") mit eingegliedertem Zooschule zu den Themenschwerpunkten Nachhaltiger Konsum, Saisonale/Regionale Ernährung etc. (3) Anstelle der Filmvorführungen bzw. Vorträge wird als kulturelle Highlights Theaterdarbietungen aufgeführt. (4) Evaluation des KlimaTags durch Befragung der Gäste als Studierenden-Projekt (Wirksamkeit des Aktionstags: z.B. Allgemeines Feed-Back / Welche Anregungen werden in den Alltag mitgenommen? / Welche Erkenntnisse waren besonders neu und aufschlussreich etc.). Auch in diesen KlimaTag werden erneut zahlreiche KlimaBausteine-Akteure sowie KlimaKreis-Großprojekte eingebunden, so dass mit diesem neu beantragten KlimaBaustein sowohl die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der beteiligten Akteure als auch des KlimaKreis selbst unterstützt werden.